PRESSEAUSSENDUNG

Umweltdachverband: Säen wir ein Saatkorn in die Erde – jede Stimme für europaweiten Bodenschutz zählt!

- Europäische Bürgerinitiative People4Soil – machen Sie mit: www.people4soil.eu
- Umweltdachverband ist nationale Koordinationsstelle der Initiative
- Bodenschutz ist Klimaschutz: Raumplanungskonzepte zur Eindämmung des Flächenverbrauchs dringend gefordert

Wien, 15.11.16 (UWD) Boden ist eine unserer wichtigsten Ressourcen. Doch er wird immer knapper! Österreich ist europäischer Spitzenreiter im Bodenverbrauch. Jeden Tag muss eine Fläche von mehr als 20 Hektar – das entspricht 30 Fußballfeldern – fruchtbaren Bodens für Verkehr, Wirtschaft und Wohnraum Platz machen. Unser Land verbaut sich damit zunehmend seine Zukunft. Boden ist zudem wertvoller CO_2- und Wasserspeicher – fehlt er, beschleunigt das die Erderwärmung und es nehmen Überschwemmungsschäden zu. Außerdem ist er die Grundlage der Lebensmittelversorgungssicherheit. Schreitet die Bodenversiegelung in Österreich im gleichen Tempo voran, werden in 200 Jahren keine Ackerflächen mehr vorhanden sein. „Wir brauchen daher verbindliche strategische Raumplanungs- und Landnutzungskonzepte auf überregionaler Ebene sowie klare Richtlinien und Grenzwerte, um den Flächenverbrauch einzudämmen. Wir müssen jetzt alles daran setzen, den sprichwörtlichen Boden unter unseren Füßen nicht zu verlieren. Der Umweltdachverband setzt sich deshalb für effizienten Bodenschutz ein – österreich- wie europaweit", sagt Franz Maier, Präsident des Umweltdachverbandes.

Österreich-Ziel von People4Soil: 13.500 Unterstützungserklärungen!

Der Umweltdachverband engagiert sich in vielen Aktivitäten und Projekten für den Bodenschutz: sei es hinsichtlich energiewirtschaftlicher Raumplanung, auf dem Gebiet des Biodiversitäts- und Naturschutzes, im Hochwasser- und Gewässerschutz, in der Landwirtschaft, im Kulturlandschaftsschutz oder im Bereich des sensiblen Ökosystems Alpenraum. „Wir stehen deshalb der Europäischen Bürgerinitiative People4Soil – einem Netzwerk von bis dato mehr als 300 Organisationen – als nationale Koordinationsstelle zur Seite, um europaweit wirkungsvolle Bodenschutzziele zu erreichen. Denn die bestehenden EU-Regelungen reichen nicht aus, um ein angemessenes Schutzniveau für alle Böden in Europa abzusichern", betont Maier. Bis September 2017 müssen mindestens eine Million BürgerInnen aus mindestens sieben EU-Mitgliedstaaten die Initiative People4Soil unterstützen, damit sie die gewünschte Wirkung erzielt und die Europäische Kommission einen Gesetzesvorschlag in Sachen Bodenschutz erarbeitet. „Wir wollen mithelfen, diese Herausforderung zu meistern. Österreich braucht 13.500 UnterstützerInnen – wir freuen uns über jede Stimme für unseren Boden!", so Maier abschließend.
Nationale Koordinationsstelle von People4Soil in Österreich: www.umweltdachverband.at/people4soil

Rückfragehinweis:
Dr.in Sylvia Steinbauer, Öffentlichkeitsarbeit Umweltdachverband, Tel. 01/40 113-21,
E-Mail: sylvia.steinbauer@umweltdachverband.at, http://www.umweltdachverband.at